

GRÜNDUNG

Neue Prävention für Burnout

WIEN. 73% der Österreicher halten sich laut aktueller Markterhebung für körperlich sehr oder eher gesund, doch nur knapp drei von zehn fühlen sich seelisch wirklich gut, entspannt und unbelastet – eine alarmierende Zahl. Denn aus Belastungszuständen können sich psychische Erkrankungen wie Burn-out und Depression entwickeln. Dennoch kennt nur ein Drittel der Österreicher überhaupt primärpräventive Methoden, um die Belastungsspirale zu stoppen, bevor sie zum Krankheitsbild eskaliert.

Neues Angebot

Um diese Versorgungslücke zu schließen, startet nun das erste Vorsorgezentrum für Seelenfitness von Anima Mentis in Wien – mit einer Kombination evidenzbasierter, wissenschaftlich erforschter Anwendungen, entwickelt von der Paracelus Medizinischen Privatuniversität Salzburg.

Hinter dem Unternehmen steht der ehemalige Gründer der Pflege- und Rehagruppe, Rudolf Öhlinger (2.v.l.). Für die körperliche Fitness sei in Österreich bestens gesorgt, und auch wenn man psychisch krank ist – zum Beispiel unter Burnout oder Depression leidet –, weiß man, wohin man sich wenden kann. „Doch wer setzt vorher an?“, fragt Öhlinger. (rüm/iks)



© Stefanie Starz/Anima Mentis



© E. Prokofeff

Pharma-Experten diskutierten auf Einladung der Pharmig Academy über Entwicklungen im OTC-Markt in Österreich.

Potenzial im OTC-Markt

Österreich hinkt im internationalen Vergleich bei rezeptfreien Medikamenten hinterher. Die Pharmig Academy zeigte Lösungen.

••• Von Martin Rümmele

WIEN. Der Apothekenmarkt in Österreich hat im Vergleich mit anderen Ländern Wachstumspotenziale, vor allem im Hinblick auf rezeptfreie Produkte. Das war der Tenor einer Veranstaltung der Pharmig Academy. Experten diskutierten dabei auch sogenannte Swithes – die Verschiebung von Produkten aus dem rezeptpflichtigen hin zum rezeptfreien Bereich. Inter-

national kommt es immer öfter zu Wechseln, weil Pharmaunternehmen die gewünschten Preise in der Kassenerstattung nicht mehr erzielen können und Kassen froh sind über Verlagerungen, weil sie die Produkte dann nicht mehr zahlen müssen.

Plus bei Nahrungsergänzung
Löst man sich in der Betrachtung des OTC-Markts vom Fokus auf Indikationen und betrachtet ihn wirtschaftlich, so zeigt

sich, dass das OTC-Geschäft bereits mit Abstand von Nahrungsergänzungen dominiert wird. Österreich ist geradezu ein Paradies in Sachen Nahrungsergänzung: Vitamine und Mineralstoffe haben hier einen Marktanteil von 31,5%, während sie im Rest Europas zusammengerechnet nur auf 23,6% kommen. Dazu kommt, dass Österreich in Sachen Nahrungsergänzung im internationalen Vergleich ein Hochpreisland ist.

Symposium zu Innovationen

Health Care-Symposium der Pharmig Academy.

WIEN. Das jährlich stattfindende Health Care-Symposium der Pharmig Academy beschäftigt sich heuer mit der Zukunft der Pharmawirtschaft. Unter dem Titel „Yes, we innovate! Zukunft der Pharmawirtschaft in Österreich & Europa“ geht es am 12. November um die Schwerpunkte Wirtschaftsstandort, Innovation und Forschung sowie Digitalisierung, sagt Academy-Präsident Robin

Rumler (Bild). Besonderer Wert wurde darauf gelegt, mit anderen Branchen in Dialog zu treten. So wird Florian Gschwandtner, Gründer von Runtastic, die Keynote dieses Panels halten. Mit dabei sind auch Gesundheitsministerin Beate Hartinger-Klein, AK-Direktor Christoph Klein, Christoph Zielinski, Leiter des Comprehensive Cancer Center der MUW, und viele mehr. (red)



© Pfizer/Chris Sauppper